



DER SCHLÜSSEL ZU MEHR ATTRAKTIVITÄT

Niemand hat die ewige Jugend. Aber es gibt Möglichkeiten, das Alter geschickt zu kaschieren, ohne operativ eingreifen zu müssen. Wie das geht, erklärt Irene Gröne, Inhaberin des ersten Praxisateliers in Deutschland. Ihr Atelier ist praxisassoziiert und in die erfolgreiche Hautarztpraxis ihres Mannes integriert. Dort begleitet sie mit einem kleinen Team von Kosmetikerinnen die Patienten vor und nach den ästhetischen, chirurgischen oder lasermedizinischen Eingriffen. Wir trafen Frau Gröne in ihrem Atelier an der Reichsstraße 1 zu einem Gespräch.

Frau Gröne, es gibt unzählige Hilfsmittel und Methoden, um den optischen Problemen des Alterns zu begegnen, wie etwa das Botox-Abo in München oder den Gesichtsdesigner auf der Düsseldorfer Königsallee, die sich neuerdings als Wohlfühlchirurgen bezeichnen ...

Ja, der Sehnsucht nach der schönen Hülle ist der Mensch ausgeliefert wie einem genetischen Code. Die ersten Schminkutensilien wurden schon in der Antike benutzt. Heute lassen sich Tausende Asiatinnen Augenlider operieren oder Korrekturen im Intimbereich vornehmen. Nach Schätzungen von Ärzten werden 100.000 Faltenbehandlungen pro Jahr in Deutschland durchgeführt. Doch um es gleich vorwegzunehmen: Es gibt kein dauerhaftes Mittel gegen das Altern!

Medizinisches Grundlagenwissen kann helfen, den Prozess der Hautalterung zu verstehen und unangenehme Begleiterscheinungen zu mildern?

Ja, diese Begleiterscheinungen kennt jeder, der die 40 überschritten hat. Erweiterte Gefäße am Nasenrücken und Altersflecken, fransige Konturen der Oberlippe und Wülste in den Augenwinkeln.

Knapp drei Milliarden Euro geben die Deutschen pro Jahr für Cremes und Kosmetik aus. Kosmetikinstitute gibt es viele, was unterscheidet Sie von anderen?

Evidence based cosmetics (EBC) ist nicht irgendein Kosmetikinstitut. Alle Abläufe sind von meinem Mann, einem promovierten und langjährig erfolgreich praktizierenden Hautarzt, erarbeitet und mit Kollegen weltweit abgestimmt worden. Durch den hohen Erfahrungsschatz und die Mitgliedschaft der Praxis in mehr als 15 renommierten Arbeitsgruppen und Gesellschaften sind wir immer auf dem neuesten Stand der technischen Möglichkeiten.

Welchen Vorteil hat die Praxis durch die EBC?

Die EBC ist Servicepartner der Praxis und begleitet den Patienten bei der Vorbereitung und der Nachsorge ästhetischer, chirurgischer oder lasermedizinischer Eingriffe. Es besteht ein ständiger Kontakt zwischen dem EBC- und dem Praxispersonal. Das computergestützte Beautyconsulting in der Praxis meines Mannes ist eine sehr gute Methode zur Simulierung möglicher Korrekturen und so eine nahezu perfekte Vorbereitung auf ästhetische Eingriffe.

Haben die Patienten keine Ängste, offen über ihre Makel zu sprechen?

Das dachten wir am Anfang auch. Aber aus dem Alltag haben wir alle gelernt, dass gerade dieses Vertrauensverhältnis einer besonderen Atmosphäre bedarf, die eine Sprechstunde mit hektischen Abläufen nie komplett erfüllen kann. Das Praxisatelier dagegen ist eine vertrauensausstrahlende Oase in der Praxislandschaft. Die Untersuchungs- und Behandlungsräume bieten gehobenen Hotelkomfort mit Umkleidekabinen und Dampfduschen.

Wer gehört zu Ihren EBC-Kunden?

Zunächst ist die EBC für jeden da, der in sich investieren möchte, egal welchen Alters. Zu unseren Kunden

gehören Menschen, die einfach Freude an ihrem Körper haben und diese Attraktivität möglichst lange erhalten wollen. Es sind selbstbewusste Menschen aller Berufszweige, vom Unternehmensberater bis zum Lehrer, also alle diejenigen, die sich täglich in ein ästhetisch ansprechendes Gesicht sehen lassen wollen. Für viele von denen ist das Aussehen wichtiger Teil eines erfolgreichen Berufslebens. Sie alle wollen, dass man möglichst wenig von einem Eingriff sieht. Niemand will festgezurrert und überspritzt aussehen, alle aber ein paar Jahre jünger. Gerade diese Gruppe profitiert von dem Konzept unseres Beautyconsultings, das Lösungsmodelle aufzeigt und diese am Computer simuliert.

Bemerkenswert, was Sie in kürzester Zeit mit Ihrem Mann aufgebaut haben, obwohl Sie fachfremd sind ...

Ich bin zwar weder Ärztin noch Kosmetikerin, aber gute Ideen gibt es überall. Als Kind bin ich in Buenos Aires im Modeatelier meines Vaters groß geworden, habe dort die Kunden beobachtet. Nach dem Studium habe ich als Diplom-Kauffrau in internationalen renommierten Firmen gearbeitet, bevor ich die Geschäftsführung des

Mit unserem Konzept, mit dem wir unsere Patienten individuell durch ein Fünf-Stufen-Verjüngungsprogramm führen, setzen wir einen neuen Standard und liegen mit den nichtinvasiven Maßnahmen voll im Trend.

Familienbetriebs übernahm und später die EBC gründete. Seit vielen Jahren begleite ich meinen Mann zu medizinischen Kongressen und bin dadurch mit der Problematik der Vor- und Nachsorge bei Eingriffen vertraut.

Wie sehen Sie die Zukunft im Beautymarkt?

Der Trend zu minimal- oder nichtinvasiven Maßnahmen wird sich fortsetzen. Mit unserem Konzept, mit dem wir unsere Patienten individuell durch ein Fünf-Stufen-Verjüngungskonzept führen, setzen wir einen neuen Standard und liegen mit den nichtinvasiven Maßnahmen voll im Trend. Wir gehen davon aus, dass bereits in zehn Jahren Botox, Fraxel und Filler den gleichen Stellenwert bekommen wie normale Hautpflege und zahnärztliche Prophylaxe. Spätestens dann wird auch evidence based cosmetics aus dem Alltag vieler körperbewusst lebender Menschen nicht mehr wegzudenken sein.

von Annett Stengel

EBC store & modern city spa studio

Reichsstr. 1 · 14052 Berlin

Tel. 030 / 33 02 13 69

www.ebc-atelier.com